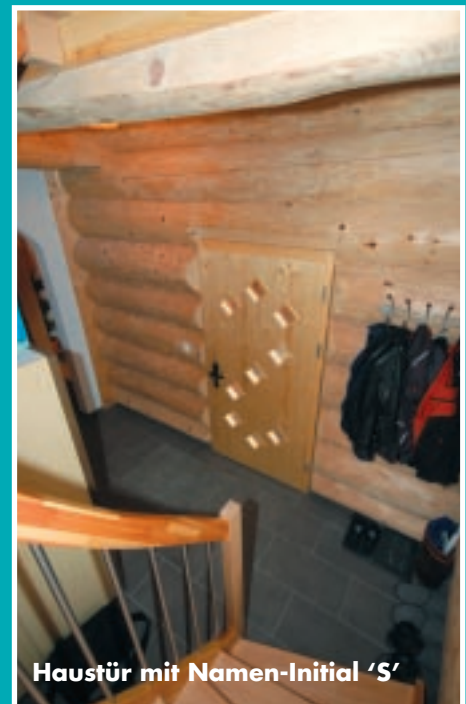
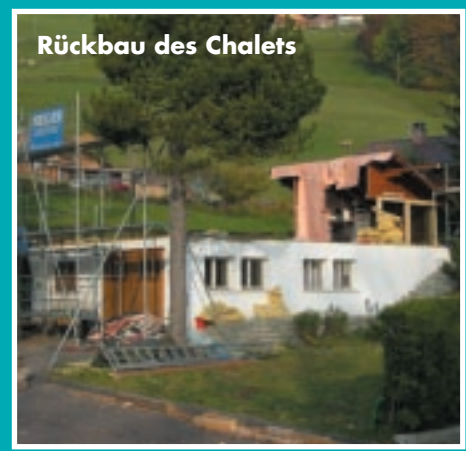
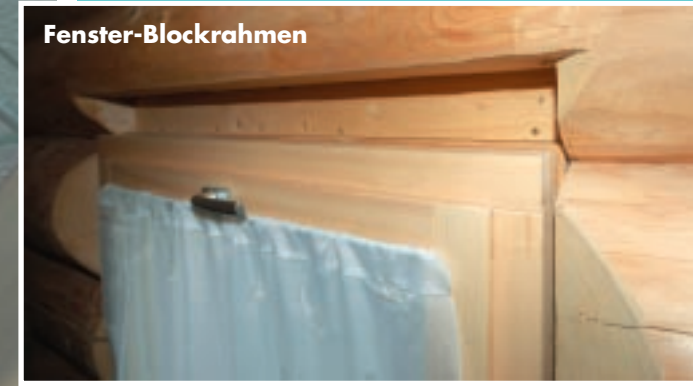
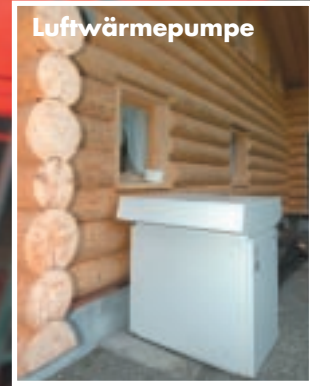
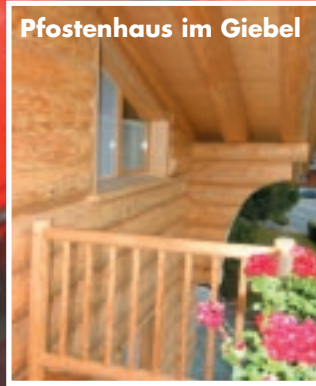


# Stammhaus

## am Hasliberg

Das alte Chalet 'Gletscherblick' am Schweizer Brünigpass sollte zu einem modernen Wohnblockhaus umgebaut werden. Schnell zeigte sich, dass ein Neubau in beeindruckender Rundstambauweise kostengünstiger kam.



Das alte Chalet

Im Herzen der Schweizer Berge in der Jungfrauregion liegt das beschauliche Haslital. Das Berner Oberland zwischen Brienzensee und Vierwaldstättersee ist In-sidern als Ski- und Wandergebiet bekannt. Zudem ist das Tal mit seinen vielfältigen Möglichkeiten für Naturfreunde als Naherholungsgebiet gefragt. In Hasliberg-Hohfluh, einem idyllischen Ort mit viel Ursprünglichkeit, verwirklichte die Familie

Karin und Chriegel Stoller ihren Traum und baute ein auffälliges Naturstammhaus. Bereits seit 1954 stand auf dem Grundstück nahe dem 1.008 Meter hohen Brünigpass ein Ferienhaus. Die jungen Bauherren und Schwiegereltern begeisterten sich über Jahre für das schön gelegene Chalet bis sie schließlich eines Tages das so genannte 'Haus Gletscherblick' erwerben konnten. Eine Kostenschätzung zur Mo-

## Aus alt mach neu

dernisierung des alten Blockhauses ergab, dass ein Neubau preiswerter sein würde. So wurde im Oktober 2007 in nur viermonatiger Bauzeit das alte Haus demon- tiert und ein Neubau errichtet.

Die Idee zum Blockhausbau entstand bereits vor Jahren, als das junge Paar in

Graubünden Urlaub machte. Karin Stoller entdeckte auf einer Wanderung ein beeindruckendes Naturstammhaus und konnte sich sofort dafür begeistern. Mehr und mehr beschäftigte sich das Paar mit dieser Thematik, sammelte Informationen und sah sich landesweit Referenz-Blockbauten an.

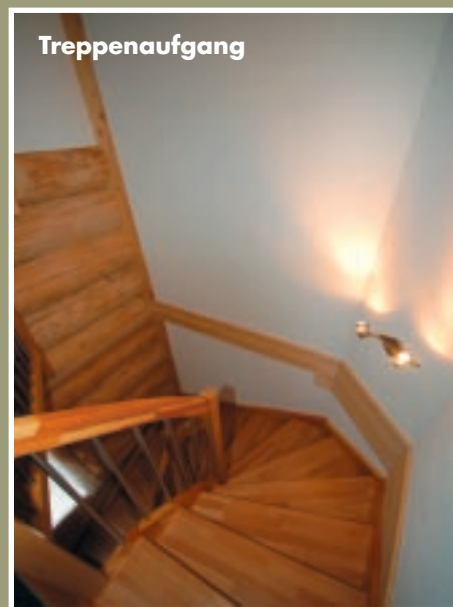
Bilder: Blockhome



### Zwei-Generationenhaus im Trend

Die Entscheidung ein Haus für zwei Generationen zu bauen fiel nicht schwer. Auch die Eltern von Karin Stoller teilten die Begeisterung für den Bau eines Blockhauses – nichts schien dem Vorhaben mehr im Wege zu stehen. Doch meldete wieder mal der Schweizer Heimatschutz Bedenken gegen die Naturstambauweise in Sichtweite zur Passstraße an. Unerklärlich, hat doch gerade in der Schweiz der Blockhausbau und Rundstambau erhebliche Tradition. Heute bleiben fremde Leute bewundernd vor dem massiven Holzhaus stehen, berichtet der junge Bauherr schmunzelnd.

Mit Ehrgeiz und Durchsetzungsvermögen setzte die Familie ihr Vorhaben gegen den institutionellen Wahnsinn durch. Mit Schwung, Tatkraft und viel Spaß ging man mit Hilfe von Freunden an die Arbeit. Auch über die Baubetreuung durch den ortsnahen Anbieter äußert sich Christian Stoller lobend. Die umfangreichen Bauleistungen



Treppenaufgang



Essbereich Obergeschoss



Schlafraum Obergeschoss

im Werk und am Bauort wurden zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

### Interessante Raumteilung, tolle Details

Perfekte Detaillösungen wie die kräftigen Blockrahmen der Fenster und Türen, die Pfostenbauweise mit aufgesetzten Halbrundlingen im Obergeschoss, die maßgenauen Verblendungen der Setzräume oder der ungewöhnliche Zimmermannsverbund an der engen Hausecke begeistern und sprechen für den Anbieter.

Das Weißtannenhaus auf dem alten Kellergemäuer überrascht mit einer ungewöhnlichen Aufteilung. Im unteren Wohnbereich entstand eine Wohnung für die Schwiegereltern, die dort Wohnzimmer, Schlafzimmer und ein eigenes Bad zur Verfügung haben. Von einer kleinen Diele gelangt man in die moderne Küche und die ehemalige Remise. Dieser Bereich wird von dem jungen und alten Paar gemeinsam genutzt. Hier wird gekocht, gebacken, zusammen gegessen, erzählt. In der seitlichen Remise speist und feiert man gerne

## 13 Stammlagen

zusammen. Der Anbau wurde als Post & Beam-Konstruktion ausgeführt und hat einen offenen Kamin, das einzige Relikt aus dem alten Haus. Gern sitzt das junge Paar hier auch mit Freunden beim Plausch zusammen und blickt hinüber zu Eiger, Mönch und Jungfrau.

### Spass am Haus und Leben

In der oberen Etage befindet sich die abgeschlossene Wohnung der jungen Eheleute Stoller. Auch sind gleichsam die Räumlichkeiten des Wohnzimmers, der Essecke und des Schlafzimmers. Ein beeindruckendes Bad mit Whirlpoolwanne und Dusche aus Asien bietet vielfältige Möglichkeiten wie Massagefunktion, Musikanlage und vieles mehr. Richtig zur Geltung kommt die Sammlung roter Ferrari-Modellautos in der Glasvitrine.

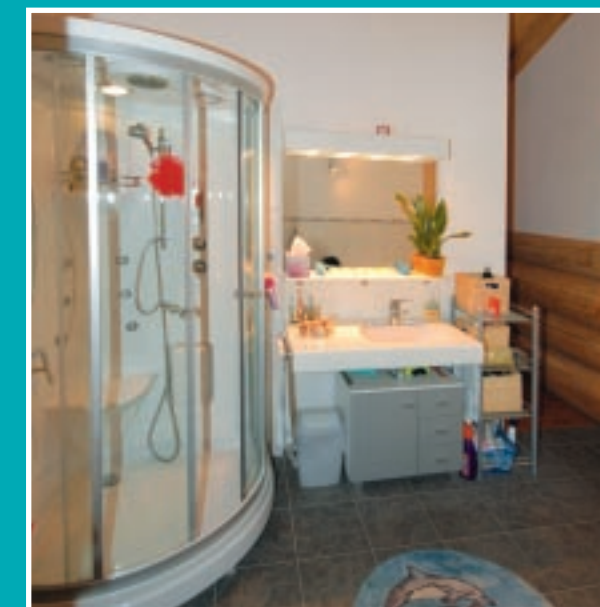
Ein zusätzlicher Raum im Obergeschoß dient derzeit als Gästezimmer, doch in gut

er Hoffnung kann dieser alsbald zum Kinderzimmer umgestaltet werden: Ein neuer Eidgenosse wird für Januar erwartet. Genau zur richtigen Zeit, lacht Karin Stoller, ist das Haus fertig gestellt und gemütlich eingerichtet.

Die rüstigen Schwiegereltern freuen sich nicht nur auf das Enkelkind, sondern auch auf den Frühling. Als begeisterte Gartenliebhaber wollen sie den Außenbereich mit Blumen und Sträuchern bereichern und hier ihre Ideen realisieren. Im kalten Winter genießen sie die Wärme des per Fußbodenheizung und Luftwärmepumpe beheizten Hauses. Die gesunde Raumluft des naturbelassenen Hozhauses kommt auch ihnen zugute.

Christian Stoller berichtet, dass hier jeder mit einem Urlaubsgefühl wohnt. Gern sitzt man auf dem Balkon oder der Terrasse vor dem Haus und genießt den herrlichen Blick auf die weiß gepuderten Berggipfel.

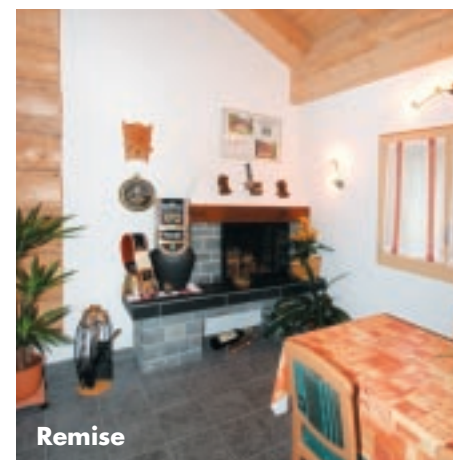
BH



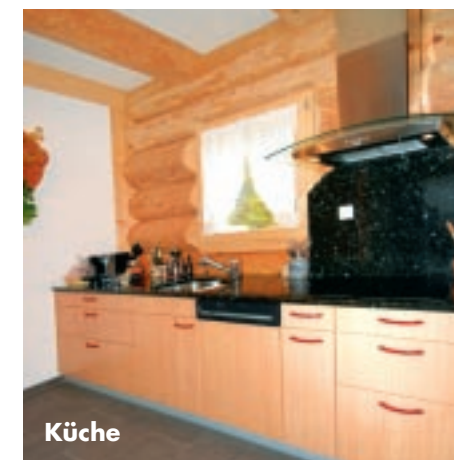
Komfortbad mit Wellness-Dusche und Whirlpoolwanne



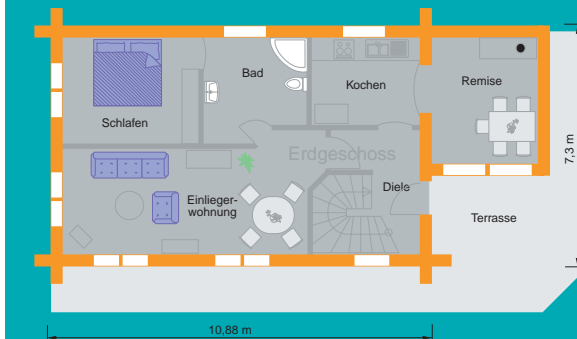
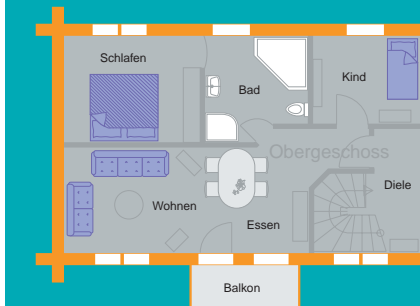
## Zwei Apartments aus



Remise



Küche



180 qm Wohnfläche zzgl. Kellerräumen bietet das Zwei-Generationen Weißtannenhaus

### Weitere Informationen

Alaska Blockhaus GmbH  
Kirchmatten 507  
CH-5057 Reitnau  
Telefon 0041-(0)627268147  
Internet [www.alaska-blockhaus.ch](http://www.alaska-blockhaus.ch)